



GUIDO BASELGIA / SILBERSCHICHT
9. MÄRZ BIS 4. MAI 2008 / ERÖFFNUNG: SAMSTAG, 8. MÄRZ 2008, 17 UHR

MUSEUM IM BELLPARK KRIENS

Luzernerstrasse 21
CH-6011 Kriens
Telefon 041 310 33 81
www.bellpark.ch

Bus 1 ab Bahnhof Luzern,
Richtung Kriens/Obernau,
Haltestelle Hofmatt-Bellpark
Parking Hofmatt (beim Einkaufszentrum)

Öffnungszeiten: Mi bis Sa 14-17 Uhr, So 11-17 Uhr
Ein Kulturengagement der Gemeinde Kriens.
Unterstützt durch den Kanton Luzern
und den Fuka-Fonds der Stadt Luzern



GUIDO BASELGIA

SILBERSCHICHT

ERÖFFNUNG: SAMSTAG, 8. MÄRZ 2008, 17 UHR, MUSEUM IM BELLPARK KRIENS

Begrüssung: Hilar Stadler, Museum im Bellpark Kriens

Einführung: Gabriela Christen, Kulturredaktorin SR DRS, Zürich

VERANSTALTUNGEN IM RAHMEN DER AUSSTELLUNG

DIENSTAG, 18. MÄRZ 2008, 19.30 UHR, MUSEUM IM BELLPARK KRIENS

Rundgang durch die Ausstellung mit Guido Baselgia und Hilar Stadler, Leiter Museum im Bellpark Kriens.

SONNTAG, 20. APRIL 2008, 11 UHR, MUSEUM IM BELLPARK KRIENS

Rundgang durch die Ausstellung mit Guido Baselgia und Hilar Stadler, Leiter Museum im Bellpark Kriens.

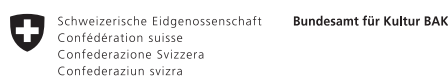
PUBLIKATION

Guido Baselgia - Silberschicht,

mit einem Text von Hilar Stadler, hrsg. vom Museum im Bellpark Kriens, Ostfildern-Ruit: Hatje Cantz Verlag, 2008, CHF 96.- (in der Ausstellung CHF 76.-)

Bestellen auf www.bellpark.ch

Diese Ausstellung und Publikation wird unterstützt durch:

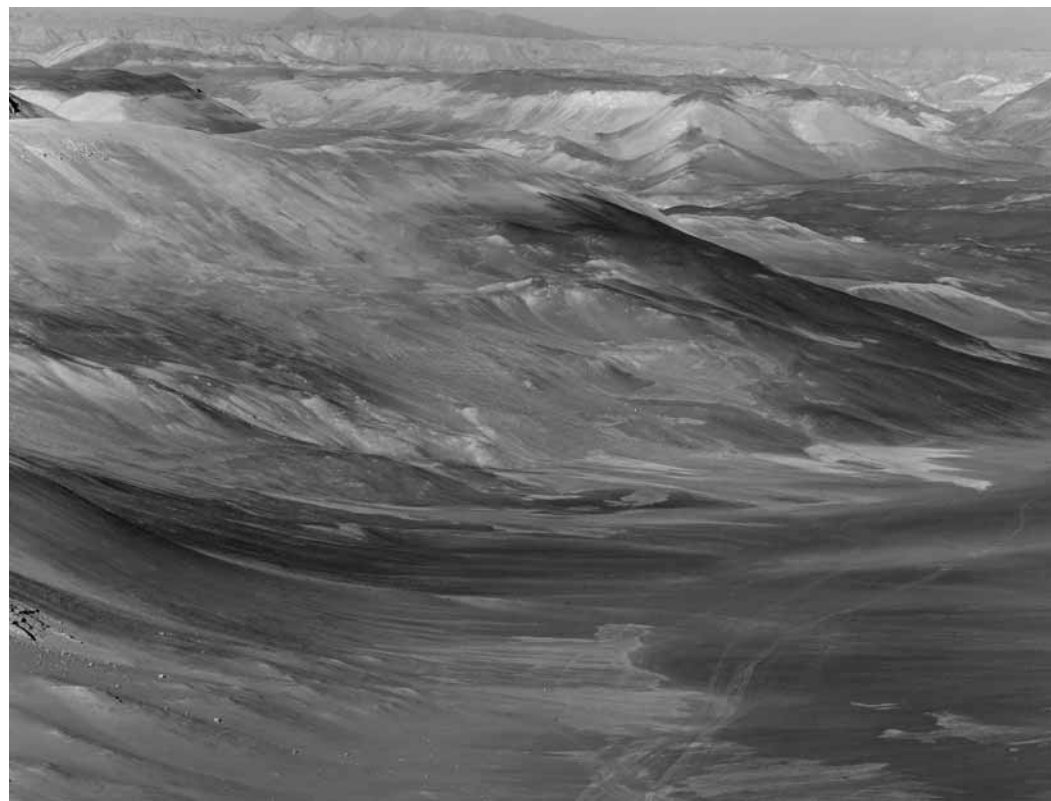


ZUGER KULTURSTIFTUNG LANDIS & GYR

ERNST GÖHNER STIFTUNG
ZUG

Kanton Graubünden

Einwohnergemeinde Baar



Valle de Chaca, Atacama, 1246 m ü. M., 19.8.2006

GUIDO BASELGIA

SILBERSCHICHT

9. MÄRZ BIS 4. MAI 2008

ERÖFFNUNG: SAMSTAG, 8. MÄRZ 2008, 17 UHR

MUSEUM IM BELLPARK KRIENS

MUSEUM IM BELLPARK KRIENS

Luzernerstrasse 21,
6011 Kriens
Telefon 041 310 33 81
museum@bellpark.ch
www.bellpark.ch

Bus 1 ab Bahnhof Luzern,
Richtung Kriens/Obernau,
Haltestelle Hofmatt-Bellpark
Parking Hofmatt
(beim Einkaufszentrum)

Öffnungszeiten:
Mi bis Sa 14-17 Uhr, So 11-17 Uhr
Ein Kulturengagement der Gemeinde Kriens
Unterstützt durch den Kanton Luzern
und den Fuka-Fonds der Stadt Luzern



MUSEUM IM BELLPARK KRIENS

IM SÜDLICHEN WENDEKREIS DER SONNE

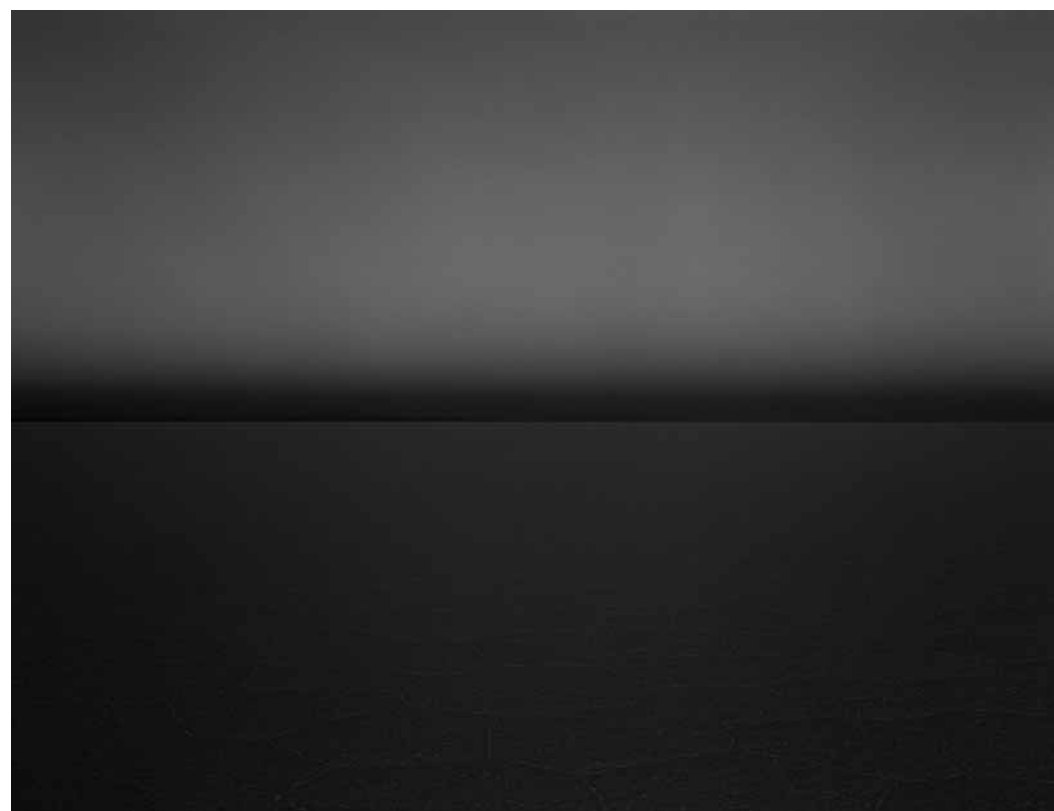
Mitte der Neunzigerjahre machte sich Guido Baselgia (*1953) auf, seine Heimat, das Engadin, mit der Kamera zu erkunden. Er entdeckte ein archaisches Stück Erde; ein Hochland, in dem die Dinge ihre Eigenart entfalten. Später suchte er die Ebene im Norden Finnlands und Norwegens auf, wo er zwischen Polarkreis und Barentssee eine unberührte Einöde fand, die jeden Betrachter auf sich selbst zurückwirft.

Mit seinen jüngsten Reisen in den bolivianischen Altiplano und die chilenische Atacamawüste unternahm er einen weiteren Schritt ins Extreme. Hier richtete er sein Objektiv ins Unendliche. Licht ist das beherrschende Thema in dem Werkzyklus Silberschicht, der sich mit den vorangegangenen Zyklen „Hochland“ (2001) und „Weltraum“ (2004) zu einer Trilogie fügt.

Was vor zehn Jahren seinen Anfang nahm, hat Guido Baselgia in seiner meisterhaften neuen Arbeit nochmals vertieft: die Ergründung von Natur und von Fragen nach der Authentizität und Relevanz eines Bildes. Guido Baselgia bezeichnet den Werkzyklus „Silberschicht“ als eine Grundlagenforschung über das „Phänomen der Photo-Graphie, das Zeichnen mit Licht auf dem Film, und die Tatsache, dass dieser Landschaftsraum auch erfüllt ist von den Schätzen dieser Erde, von Silber und Salz, und allem was letztendlich zur Entstehung einer Fotografie Voraussetzung ist. Erstmals kommen auch Menschen dieser Landschaft ins Spiel. Alles das hat sich für mich während meiner Arbeit in wunderbarer Weise neu aufgeladen: Es ist «die Seele in der Silberschicht»“.

Guido Baselgia zeigt in der Ausstellung für das Museum im Bellpark erstmals die Bilder aus dem Werkzyklus „Silberschicht“ und präsentiert ausserdem die Projektion „ERDZEIT“ in der mit einer Komposition von Arthur Schneiter vertonten Version. Begleitend zur Ausstellung erscheint der Bildband „Guido Baselgia. Silberschicht“ im renommierten Hatje Cantz Verlag. Publikation und Ausstellung wurden in dankenswerter Weise unterstützt durch das Bundesamt für Kultur BAK, den Kanton Zug, die Zuger Kulturstiftung Landis & Gyr, die Ernst Göhner-Stiftung Zug, den Kanton Graubünden, den Kanton Luzern, die Einwohnergemeinde Baar und den FUKA-Fonds der Stadt Luzern.

Hilar Stadler
Leiter Museum im Bellpark Kriens



Salar de Uyuni, 3657 m ü. M. / Abenddämmerung im Osten, 23.8.2006

BIOGRAFISCHE ANGABEN

GUIDO BASELGIA

1953 im Engadin geboren. Ausbildung in der Fotoklasse der Kunstgewerbeschule Zürich (heute Zürcher Hochschule der Künste). 1983 eröffnet er sein eigenes Atelier. Er lebt und arbeitet in Baar und Zug.

EINZELAUSSTELLUNGEN SEIT 2000 (Auswahl)

2008 Galerie Bob Gysin, Zürich
2008 Museum im Bellpark, Kriens
2007 Museum Chasa Jaura, Valchava
2006 Galerie Elisabeth Costa, Pontresina
2005 Galerie Bob Gysin, Zürich
2004 Galerie Wäcker & Jordanow, München
2004 Kunsthaus Zug
2003 Nairs, Art e Cultura, Scuol
2001 Bündner Kunstmuseum, Chur

AUSZEICHNUNGEN SEIT 1996

2006 Innerschweizer Kulturpreis
2004 Anerkennungspreis des Kantons Graubünden
1998 Werkjahr der Kulturstiftung UBS
1996 Zuger Werkjahr

BÜCHER (Auswahl)

Guido Baselgia - Silberschicht, mit einem Text von Hilar Stadler, Hrsg. Museum Bellpark Kriens, Ostfildern-Ruit: Hatje Cantz Verlag, 2008.

Guido Baselgia - Weltraum, mit einem Text von Matthias Haldemann, Hrsg. Kunsthaus Zug, Ostfildern-Ruit: Hatje Cantz Verlag, 2004.

Guido Baselgia - Hochland, mit einem Text von Beat Stutzer und Peter Pfrunder, Hrsg. Bündner Kunstmuseum Chur und Schweizerische Stiftung für die Photographie, Ostfildern-Ruit: Hatje Cantz Verlag, 2001

ZugStadt - Eine fotografische Erforschung, mit Texten von Michael van Orsouw und Peter Pfrunder, Bern: Benteli Verlag, 1998

EDITIONEN

Guido Baselgia - Von der Erde, 15 Heliogravüren zusammengefasst in einer Kassette. Mit einer Einführung von Peter Pfrunder, herausgegeben von der Fotostiftung Schweiz Winterthur, 2007.

Guido Baselgia - ERDZEIT, Projektion, DVD 37' mit einer Komposition für Klangsteine von Arthur Schneiter, 2008